

Unterschrift Prüfungskandidat/in:

Ort / Datum:

Deutsch

max. Punkte: 100

Dauer: 90 Minuten

- A. Textverständnis/Wortschatz: 50 Punkte
B. Textproduktion: 25 Punkte
C. Grammatik/Rechtschreibung: 25 Punkte
-

Auszufüllen durch die korrigierenden Lehrpersonen

Korrektur	Datum:	Visum:	Punkte:
A. Textverständnis/Wortschatz			
B. Textproduktion			
C. Grammatik/Rechtschreibung			
Punkte total ►			

Kontrolle	Datum:	Visum:	Punkte:
A. Textverständnis/Wortschatz			
B. Textproduktion			
C. Grammatik/Rechtschreibung			
Punkte total ►			

Nachkorrektur	Datum:	Visum:	Punkte:
A. Textverständnis/Wortschatz			
B. Textproduktion			
C. Grammatik/Rechtschreibung			
Punkte total ►			

Du hast für die ganze Sprachprüfung 90 Minuten Zeit.
 Teil A (Textverständnis und Wortschatz) ergibt 50 Punkte. Teil B (Textproduktion) und Teil C (Grammatik und Rechtschreibung) ergeben je 25 Punkte.
Teile deine Zeit selbständig und wohlüberlegt ein!

A Textverständnis/Wortschatz

Die folgenden Fragen beziehen sich auf den Text. Lies zuerst **"Alpen statt Adria"** sorgfältig durch und löse dann die dazu gestellten Aufgaben.

Hinweis: Neben der inhaltlichen Richtigkeit wird bei allen Aufgaben Wert auf klare und verständliche Formulierungen gelegt!

1 Präzises Lesen: Detailfragen

Beantworte die folgenden Fragen in einem **vollständigen** Satz/mehreren **vollständigen** Sätzen (keine Stichworte oder Nebensätze).

1.1 Berichte von zwei Vorzügen, welche sich den Urlaubern im Sommer in den Bergregionen bieten. 	1	
1.2. Inwiefern bildet das „Grace La Margna“ eine Ausnahme bei den Hotels im Engadin? Nenne zwei Aspekte. 	1	
1.3 Was versteht der Hotel-Manager Claudio Laager unter der „neuen Art von Luxus“? 	1	
1.4 Wie viel Geld investiert St. Moritz in seine Sommerkampagne? 	1	
1.5 Woran erkennt man, dass die Umstellung vom Winter- auf den Sommertourismus nicht einfach ist? 	1	
	5	

--

2 Präzises Lesen: Tatsachen erfassen

Überprüfe, ob die Aussagen gemäss Text stimmen. Setze im zutreffenden Feld (richtig oder falsch) ein Kreuz (pro richtige Antwort 0.5 Punkte).

R = richtig, F = falsch

	R	F
2.1 Wasser spielt im Süden und in den Bergen eine wichtige Rolle.		
2.2 Da in der Schweiz die Ferien vorbei sind, gehen in Italien die Touristenzahlen zurück.		
2.3 In Arosa und St. Moritz setzt man auf jüngere Gäste, weil sie flexibler auf Neuerungen reagieren.		
2.4 Der Sommertourismus wird in den Schweizer Bergen immer ein Nischenprodukt bleiben.		
2.5 Die typischen St.-Moritz-Gäste machen grosse Augen, wenn sie die Gäste aus Brasilien sehen.		
2.6 Klimaanlage sind aufgrund der zunehmenden Erwärmung auch im Engadin nötig.		
2.7 Spanien und Kroatien verzeichnen in den Sommerferien ebenfalls weniger Touristen.		
2.8 Das „Grace La Margna“ ist durch den Umbau von historischem Wert.		
2.9 Die Buchungen im „Tschuggen“ von Arosa sind vor allem im Juni sehr rasch angestiegen.		
2.10 Zu „Ferragosto“ waren die Strände in Italien sehr gut gefüllt.		
2.11 Die reichen Gäste vermissen Traumstrand, Villa und Jacht in der Schweiz.		
2.12 Italienische Zeitungen berichten von der zunehmenden Erwärmung des Mittelmeers.		
		6

--

3 Struktur des Textes erfassen

Wo passen die folgenden Zwischentitel für die Abschnitte hin? Nenne die entsprechende Zeile.
 Die Reihenfolge der Zwischentitel entspricht nicht der Reihenfolge im Text.
 Jeder Zwischentitel kann nur **einmal** vergeben werden!
 Der Zwischentitel des ersten Abschnitts (siehe Beispiel) wird ab Zeile 9 gesetzt.

Vor welche Anfangszeile eines Abschnitts passt der jeweilige Zwischentitel?	Zeile		
<i>Beispiel: Brütende Hitze treibt Feriengäste in die Alpen</i>	9		
3.1 Begegnung mit der Natur als Luxusgut			
3.2 St. Moritz: Ein Paradies im Sommer			
3.3 Förderung der Sommersaison mithilfe der Eisenbahn			
3.4 Pontresina verzeichnet immer erfolgreichere Sommersaisons.			
3.5 Frische Luft kombiniert mit Luxus			
3.6 Menschen aus der ganzen Welt entdecken Arosa.			
3.7 Engadiner Sommertemperaturen			
		7	

4 Aussagen verstehen

Beantworte die folgenden Fragen in einem **vollständigen** Satz/mehreren **vollständigen** Sätzen (keine Stichpunkte oder Nebensätze).

4.1 „Auch Graubünden hat tüchtig etwas abbekommen von diesem Trend.“ (Z.11) Was ist mit diesem Satz im Zusammenhang mit den Ferien in den Bergen gemeint?	1	
4.2 „War in dieser Liga der Sommer in den letzten 50 Jahren das touristische Stiefkind, setzt langsam ein Umdenken ein.“ (Z. 20-21) Erkläre, wie diese Aussage im Zusammenhang zu verstehen ist.	1	
4.3 „Ein wichtiger Faktor ist der Glacier Express der Rhätischen Bahn...“ (Z. 52-53) Was ist mit ein „wichtiger Faktor“ im Text gemeint?	1	
4.4 „Im Sommer habe ich viel mehr Einfälle als im Winter.“ (Z. 76-77) Wie ist diese Aussage zu verstehen?	1	
	4	

5 Textstellen finden

5.1 An welcher Textstelle erkennt man, dass die Strände in Italien während der Hochsaison weniger besucht werden? Nenne die Textstelle und gib diese in eigenen Worten wieder. Zeilenangabe:	2	
5.2 An welcher Textstelle erkennt man, dass die Bergregionen aufgrund der hohen Temperaturen am Mittelmeer für viele Menschen attraktiver geworden sind? Nenne die Textstelle und gib diese in eigenen Worten wieder. Zeilenangabe:	2	
	4	

--

6 Bildhafte Ausdrucksweisen

Erkläre die Bedeutung der angegebenen Textstellen mit eigenen Worten in einem **vollständigen** Satz (keine Stichworte, keine Nebensätze).

6.1 „Nicht nur die Kurorte sind (...) aus allen Nähten geplatzt“ (Z. 9-10) 	1	
6.2 „...setzt langsam ein Umdenken ein.“ (Z. 21) 	1	
6.3 „Hänge dort (in der Stadt) eine schwülheisse Dunstglocke, werde spontan entschieden, in die Berge zu fahren“ (Z. 69-70) 	1	
6.4 „Hochzeiten, (...) die gleich das ganze Haus belegen.“ (Z. 74) 	1	
6.5 „..., dass es ihm besonders am Herzen liegt“ (Z. 75) 	1	
	5	

--

7 Wortschatz: Fremdwörter

Nenne einen **deutschen** Ausdruck für das Fremdwort in genau der Bedeutung, die das Fremdwort in der angegebenen Zeile hat.

7.1 Reisedestination (Z. 17)	Synonym:	1	
7.2 Glamour (Z. 19)	Synonym:	1	
7.3 Kampagne (Z. 22)	Synonym:	1	
7.4 potenziell (Z. 51)	Synonym:	1	
7.5 Emotionen (Z. 80)	Synonym:	1	
		5	

8 Bedeutungsunterschiede

Unterstreiche den Begriff, der an der angegebenen Stelle nicht passend ist.

<i>Beispiel: schnell</i>	<u>schlendernd</u> , rasch, zügig, zackig		
8.1 Trend (Z. 11)	Entwicklung, Vorgabe, Mode, Bewegung	1	
8.2 investieren (Z. 22)	einsetzen, verwenden, aufbringen, zahlen	1	
8.3 entdecken (Z. 23)	nutzen, erkennen, erblicken, wahrnehmen	1	
8.4 Luxus (Z. 81)	Komfort, Reichtum, Bequemlichkeit, Schönheit	1	
		4	

--

9 Wortschatz: Antonyme

Welches Wort bedeutet das Gegenteil des Ausdrucks in der angegebenen Zeile?
 Schreibe ein eigenständiges Wort, keine Verneinung mit nicht, in- oder un-.

9.1 verlassenen (Z. 5)	Antonym:	1	
9.2 überall (Z. 13)	Antonym:	1	
9.3 Chance (Z. 23)	Antonym:	1	
9.4 spontan (Z. 70)	Antonym:	1	
9.5 einzigartig (Z. 76)	Antonym:	1	
		5	

10 Wortschatz: Wortarten

Nenne zu dem gegebenen Ausdruck die verlangte Wortart aus der entsprechenden Wortfamilie.

<i>Beispiel: Flugzeug</i>	<i>Verb: fliegen</i>		
10.1 Panik	Adjektiv (kein Partizip):	1	
10.2 erfrischend	Nomen:	1	
10.3 konzentrieren	Nomen:	1	
10.4 Ankunft	Verb:	1	
10.5 schützen	Nomen:	1	
		5	

Totalpunktzahl Textverständnis und Wortschatz:

50	
-----------	--

--

B Textproduktion

Deine Grosseltern und Eltern wollen nächstes Jahr in den Sommerferien wieder in den Süden ans Meer fahren. In einem **Brief** an sie versuchst du, sie von einem Urlaub in den Bergen zu überzeugen.

Du erklärst einleitend **kurz** mit **zwei Argumenten**, was dich an einem erneuten Ferienaufenthalt am Meer abschreckt. Nenne dann im Hauptteil des Briefes **zwei Aspekte mit Beispielen**, die für einen Urlaub in den Bergen sprechen. Formuliere anschliessend einen passenden **Schluss**, in dem du noch einmal klar dein Anliegen zum Ausdruck bringst und einen möglichen Kompromiss ansprichst.

Informationen aus dem Text „Alpen statt Adria“ können, müssen aber nicht benutzt werden.

Die Länge des Textes muss mindestens 200 Wörter betragen. Zähle die Wörter und schreibe die Anzahl auf Seite 12. Fehlt diese Angabe, gibt es einen Punktabzug. Ist der Text kürzer, gibt es ebenfalls einen Abzug von einem Punkt pro fehlende 15 Wörter.

Ist der Text kürzer als 60 Wörter, gilt die Aufgabe als nicht bearbeitet.

Bewertet werden der Aufbau, die inhaltliche Textqualität, Stil, Wortschatz und Rechtschreibung.

Beginne deinen Text auf der nächsten Seite. Auf dieser Seite hast du Platz für dein Konzept, deine Gliederung, deine Ideen für den Text. Diese Seite ist nur für deine Notizen und wird nicht bewertet.

Konzept / Gliederung / Ideen

--

C Grammatik/Rechtschreibung

1 Wortarten

Bestimme die Wortart der markierten Wörter, indem du in der Tabelle ein Kreuz setzt.

Achtung: Nomen sind im ganzen Text kleingeschrieben worden.

Auch die kurorte in den schweizer bergen sind in den sommermonaten aus allen nähten geplatzt. Die ferienreisenden fahren nicht mehr an die mittelmeerküste, wo die temperatur fast überall 40 grad überschreitet, sondern bevorzugen unter anderem Ferienorte auf über 1500 metern, wo es auch im hochsommer kaum 25 grad warm wird.

	Nomen	Verb	Adjektiv	Pronomen	Partikel
1.1 kurorte					
1.2 den					
1.3 geplatzt					
1.4 nicht					
1.5 grad					
1.6 sondern					
1.7 kaum					
1.8 warm					
					4

2 Verbenfächer

Bestimme und benenne die Satzglieder.

Bestimme in der ersten freien Zeile bei jedem Satzglied die Wortart des Kerns.

Benenne in der zweiten freien Zeile das Satzglied so genau wie möglich.

Originalsatz:

Eine internationale Kundschaft entdeckt die Aroser Berge neuerdings in den Sommermonaten zum Urlaubmachen.



Eine internationale Kundschaft	die Aroser Berge	neuerdings	in den Sommermonaten	zum Urlaubmachen	
Nomen					
Nominalgruppe im Nominativ (Subjekt)					
					2

--

3 Zeitformen/Aktiv-Passiv

Bestimme mit einem Kreuz in der Tabelle die Zeitform des Satzes und ob er im Aktiv (A) oder im Passiv (P) steht.

PQP=Plusquamperfekt, PT=Präteritum, PF=Perfekt, PS=Präsens, F=Futur. A = Aktiv, P = Passiv

	PQP		PT		PF		PS		F			
	A	P	A	P	A	P	A	P	A	P		
Bsp.: In den Bergen ist es angenehm kühl.							x					
3.1 Von den Managern werden viele Ideen erwartet.											1	
3.2 Die südlichen Länder werden wohl in den nächsten Jahren gemieden werden.											1	
3.3 Die Gäste haben das Hotel genossen.											1	
3.4 Sie hatten am Strand eine tolle Zeit gehabt.											1	
3.5 War der Urlaub im Süden früher nicht herrlich?											1	
											5	

--

4 Rechtschreibung

Thema: Wortstammregel Umkreise die richtigen Formen.			
4.1	Der Vollmond läuchtete / leuchtete am wolkenlosen Nachthimmel von St. Moritz.	0.5	
4.2	Der Tourist konnte sich endlich / entlich im kühlen Bergsee erfrischen.	0.5	
Thema: Grossschreibung Umkreise alle Buchstaben, die man gross schreiben muss.			
4.3	In den sommermonaten hat das buchen von hotelzimmern stark zugenommen.	0.5	
4.4	Mit begeisterung erzählte sie beim angeln von etwas unglaublichem.	0.5	
Thema: das oder dass? Setze die korrekte Form in die Lücke.			
4.5	Es war erfreulich, Wetter während der Ferien so gut war und Geplante problemlos umgesetzt werden konnte.	0.5	
4.6 Schönste an den Ferien ist, man endlich Zeit zum Entspannen hat.	0.5	
		3	

5 Satzzeichen setzen

Setze in den folgenden Sätzen **alle notwendigen Satzzeichen**.
 Nur vollständig korrekte Lösungen ergeben einen Punkt.

5.1	Statt wie früher ans Meer zu fahren wo es inzwischen unerträglich heiss ist verbringen wir unsere Ferien in den Bergen geniessen frische Luft unternehmen Wanderungen und entkommen so der Hitze.	1	
5.2	Die Mehrzahl der Gäste kommt aus der Schweiz aber auch die Deutschen sind sehr treu erzählt Frau Schlösser.	1	
5.3	Die hohen Temperaturen an der Küste das ständige Gedränge am Strand und die unerträgliche Hitze haben uns dazu bewegt die Ferien dieses Jahr in den Bergen zu verbringen.	1	
		3	

--

6 Morpheme

Setze Vormorpheme (Vorsilben/Verbzusätze) vor die Verben im Kasten und bilde neue Verben, die der angegebenen Bedeutung entsprechen.

Ein Verb bleibt übrig.

stellen - reden – sagen – kommen – packen – steigen – schieben – schreiben

Bsp. präsentieren	vorstellen		
6.1 erreichen		0.5	
6.2 leeren		0.5	
6.3 hochklettern		0.5	
6.4 bestätigen		0.5	
6.5 verstellen		0.5	
6.6 signieren		0.5	
		3	

--

7 Fälle

Setze den vorgegebenen Ausdruck im richtigen Fall in den Text.

7.1 Man kann in (die Zeitung) lesen, dass vielen Menschen der Urlaub an (ein südlicher Strand) zu heiss geworden ist.	1	
7.2 Wer in(die Berge) eine Ferienunterkunft bucht, kann sich aufgrund (die kühleren Temperaturen) besser erholen.	1	
7.3 In (die Gegend) gibt es nicht nur schöne Hotels, sondern auch die Angebote (die Feriendörfer) sind vielfältig.	1	
	3	

8 Plural

Setze die unterstrichenen Ausdrücke in den Plural.

8.1 Der Manager <u>des Hotels</u> unternimmt mit <u>dem Gast</u>interessante Ausflüge <u>auf den Berg und an den See</u>	1	
8.2 <u>Der Sommer ist</u> im Süden in den letzten Jahren immer heisser geworden, deshalb <u>wird der Berg</u> als Urlaubsziel immer beliebter.	1	
	2	

Totalpunktzahl Grammatik und Rechtschreibung:

25	
-----------	--

--